



**Warnung**

Die Verwendung eines Rufgerätes entbindet nicht von der Aufsichtspflicht über die damit unterstützten Personen. Als funkbasiertes System ist es nicht zur Meldung von vorhersehbaren, lebensbedrohlichen Zuständen zugelassen.

**Lieferumfang**

Produkt	Bestellnummer <sup>1</sup>	Frequenz <sup>1</sup>
VarioRec 6 –Alarmempfänger 896 MHz, weiß	990.624.04	869,21 MHz
Bedienungsanleitung	LE339	

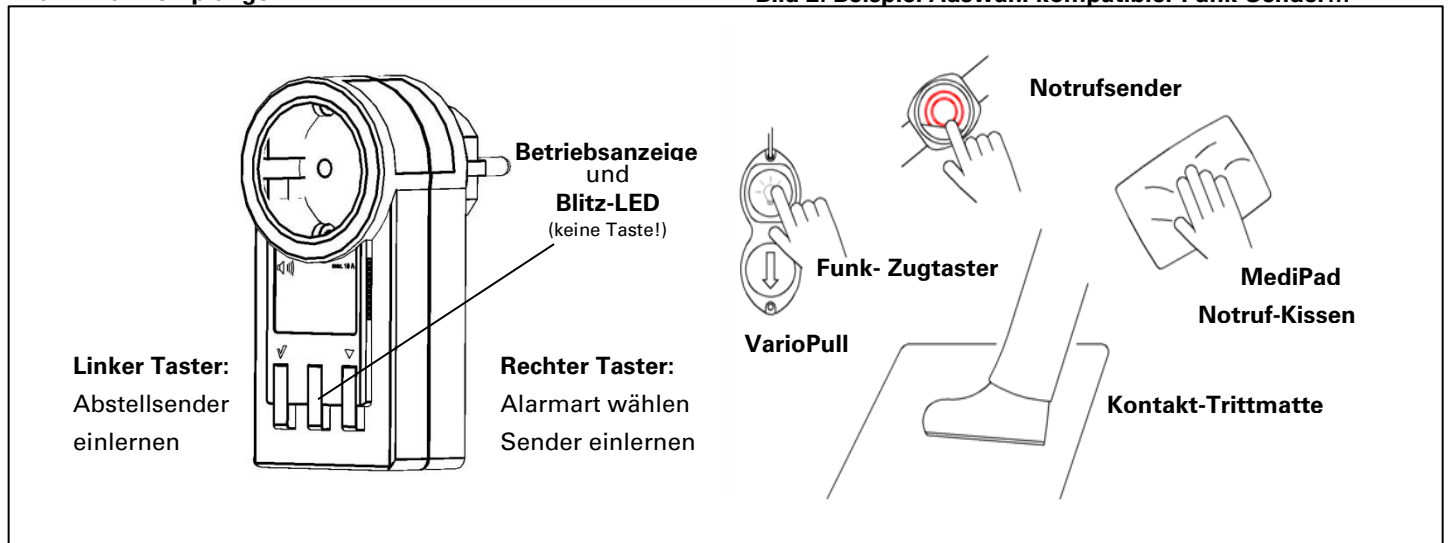
<sup>1</sup>Bestellnummer und Frequenz befinden sich auf dem Typenschild.

Typ: Überprüfen Sie nach dem Auspacken die Lieferung auf Vollständigkeit und auf Beschädigungen.

Hinweis: In dieser Beschreibung wird der **VarioRec 6 –Alarmempfänger 896 MHz, weiß** abgekürzt als „**Alarmempfänger**“ bezeichnet.

**Bild 1: Alarmempfänger**

**Bild 2: Beispiel Auswahl kompatibler Funk-Sender...**



**Inbetriebnahme:**

**Einlernen / Ablernen von Funksendern am Alarmempfänger**

Das zur Erstinbetriebnahme erforderliche „Einlernen“ ist in Bild 3 und eventuelle „Ablernen“ ist in Bild 6 beschrieben.

**Sichere Reichweite der Funkverbindung prüfen**

Die Funkreichweite der zugehörigen Vario-Sender entspricht den Anforderungen der technischen Prüfstelle der Krankenkassen. Innerhalb von Gebäuden kann mit ca. 30 m Reichweite gerechnet werden. Die Reichweite hängt wesentlich von den örtlichen und baulichen Gegebenheiten ab.

Vor erstmaliger Verwendung sollte die störungsfreie Funkverbindung geprüft werden. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie alle in der näheren Umgebung befindlichen elektronischen Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräte wie Fernseher, Spielekonsolen und Computer **ein**.
2. Prüfen Sie die Funkmeldung zum Alarmempfänger in ca. 5–10 m Zusatzabstand gegenüber dem vorgesehenen Gebrauchsabstand. Achten Sie darauf, dass die Meldung mit einem einzigen Funksignal ausgelöst wird.

**Einzulernende Sender**

Grundsätzlich können Sender als Ruf- oder Abstellsender eingelernt werden. Die Rufsender (z.B. Armbandsender und/oder Kontaktmatte etc.) befinden sich bei der zu pflegenden Person. Mit ihnen wird ein Ruf gesendet, der am Alarmempfänger einen Alarm erzeugt.

Ein Abstellsender befindet sich bei der pflegenden Person (z.B. Umhängesender) oder kann in Funkreichweite des Alarmempfängers fest montiert werden. Falls der Empfänger schwer erreichbar platziert ist, kann mit dem Abstellsender ein ausgelöster Ruf extern abgestellt werden, bzw. falls ein Alarmempfänger oberhalb der Fußleiste eingesteckt ist, braucht man sich unter Verwendung eines Abstellers nicht zu bücken, um den Ruf abzustellen. Die Absteller sind mit grüner Druckfläche ausgestattet, damit sie in der Anwendung visuell einfacher zu unterscheiden sind.

### Reinigung

Empfohlen wird ein weicher, leicht feuchter Lappen mit etwas Spülmittel ggfs. mit Zusatz von Desinfektionsmittel. Auf keinen Fall scheuernde Reinigungsmittel verwenden. Nur Desinfektionsmittel gem. EN 16615 bzw. VAH-Listung anwenden.

### Regelmäßige Maßnahmen



#### Vorsicht

Die regelmäßigen Überprüfungen sorgfältig durchführen. Verschlossene / beschädigte Teile sofort austauschen. Bei Beschädigung oder Funktionsmangel das System bis zur Reparatur nicht mehr verwenden. Ein Öffnen des Gerätes ist nicht zulässig.

### Maßnahmen

Vorgeschlagen wird eine wöchentliche Besichtigung mit Prüfruf-Auslösung unter Beobachtung der Signal-LED Meldung.

### Technische Daten

Betriebsfrequenz:	869,2125 (sichere Sozialalarm-Frequenz)
Netzspannung:	230 V AC
Anzeigen:	Signal- und Blitz-LED für Alarm Ruf- und Batteriemeldung, interner akustischer Alarmgeber
Batterie-Überwachung:	„Batterie schwach“ Erkennung
Abmessungen:	50 x 110 x 40 mm (BxHxT)
Gewicht:	Ca. 130 g
Schutzart:	IP 30
Konformität:	CE (RED RL, RoHS RL)

**Bild 3: Alarm-Sender einlernen<sup>1</sup>**

**Rechte** Taste ca. 3 Sekunden drücken  
**Grüne** LED blinkt

zugehörigen Sender betätigen (z. B. Handsender)

Vorgang wird durch ein akustisches Signal bestätigt

**Rechte** Taste kurz drücken, um das Programm zu verlassen

<sup>1</sup>bei Bedarf können Sie auch einen **Abstell-Sender** einlernen. Gehen Sie dazu vor wie oben beschrieben, benutzen aber die **linke** Taste zum Einlernen. Die **orange/rote** LED blinkt. Zum Verlassen des Programms drücken sie kurz die **linke** Taste.

**Bild 4: Signalart einstellen**

**Betriebsanzeige LED leuchtet:**

- Blitzleuchte und Signalgeber (Intervall wie bei "nur Signalgeber") → **Grün**
- nur Signalgeber = 1 Minute Intervall, dann jede Minute 1x kurz → **Orange/Rot**
- nur Blitzleuchte → **Rot**

Durch mehrmaliges Drücken auf die rechte Taste können Sie eine der **drei** Alarmvarianten bestimmen.

Bild 5: Abstellen eines Rufes

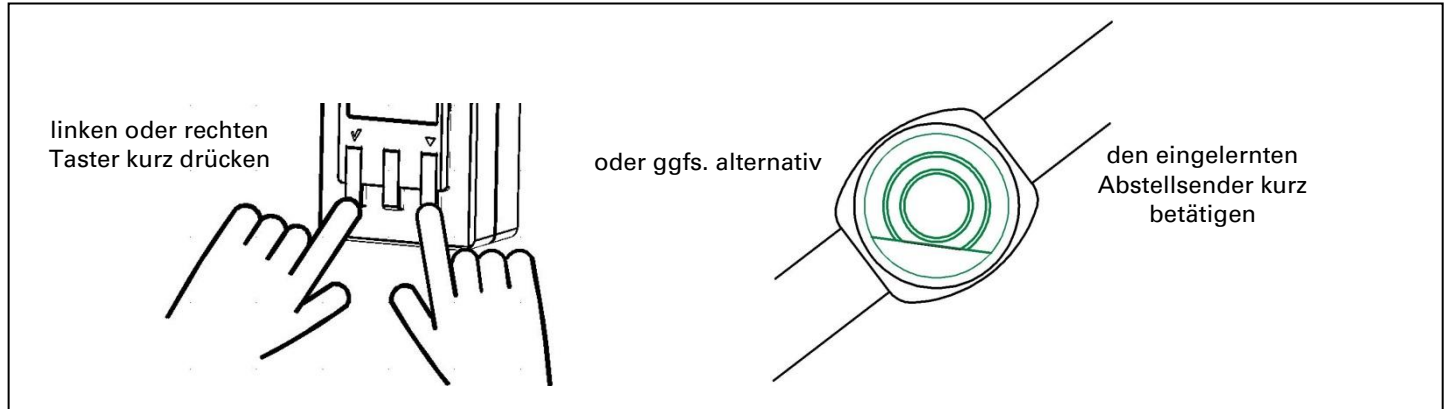


Bild 6: Alle eingelernten Sender löschen und die Einstellungen zurücksetzen auf Werkseinstellung

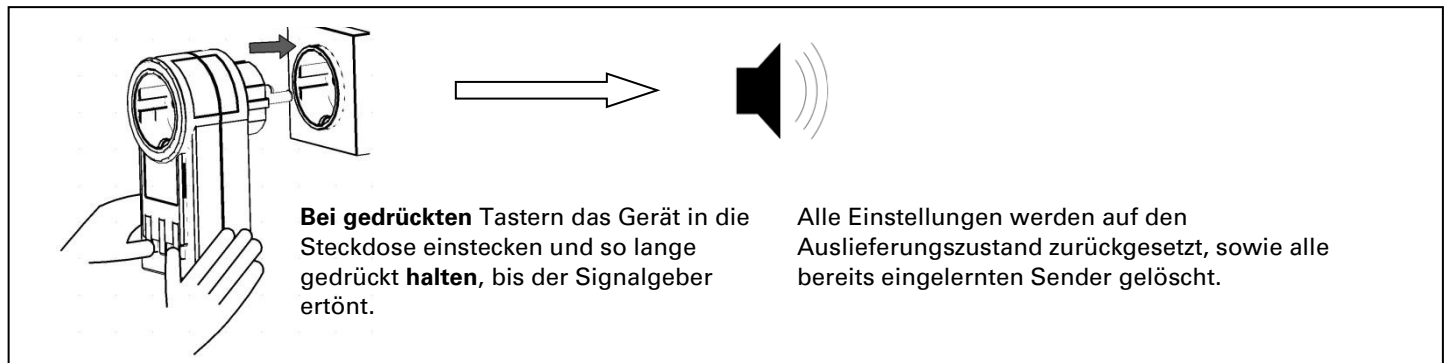
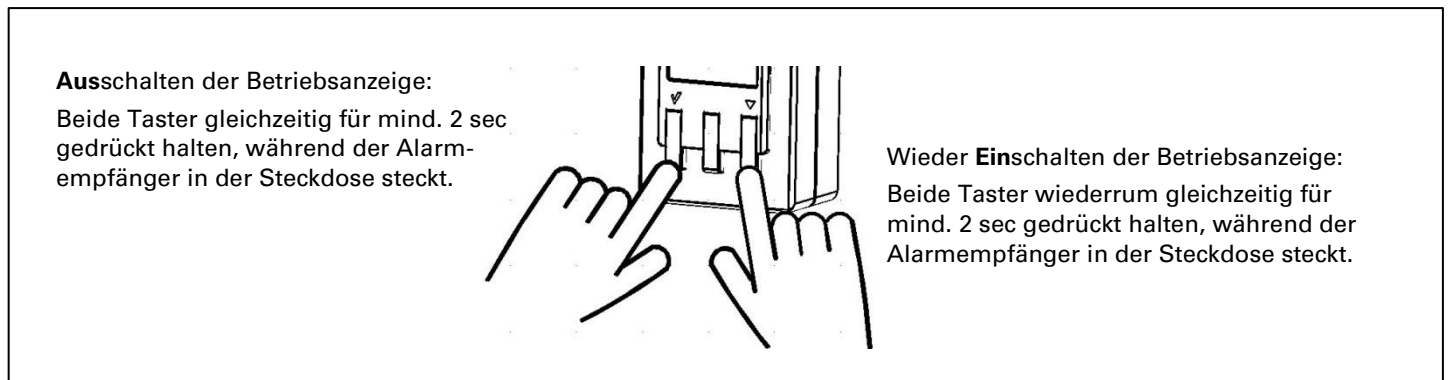


Bild 7: Aus- und Einschalten der Betriebsanzeige



### Ausschalten der Betriebsanzeige

Wenn (z.B. nachts) das Licht der Betriebsanzeige stört, können Sie durch jeweils ca. 2 Sekunden langes Drücken beider Taster die grüne LED-Betriebs-Anzeige wechselseitig AUS- oder EIN-schalten.

### Störungsanzeigen

Im Falle einer Systemstörung **blinkt** die Betriebsanzeige LED in **rot-grüner** Folge und der Summer piept alle 4 min kurz.

Handelt es sich um eine Frequenzbandbelegung durch ein fremdes Funksignal, **blinkt** die Betriebsanzeige LED **rot**.

Bei einer „Batterie schwach“ Meldung eines eingelernten Senders blinkt die LED **orange**.

Die Abstellung der Meldungen erfolgt durch Drücken einer beliebigen Taste.

### Gewährleistung

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen. Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch.

Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff oder unsachgemäßer Behandlung. Sie gilt nicht für Verschleiß beweglicher oder Wechsel-Teile.

### Serviceadresse

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten, oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

### Entsorgungshinweise

Altgeräte und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie Altgeräte, Altbatterien und Verpackungsmaterial gemäß den geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften.



Das nebenstehende Symbol kennzeichnet Elektronikgeräte, die getrennt vom Hausmüll gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden müssen. Altgeräte und Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die der Umwelt und der menschlichen Gesundheit schaden können. Enthaltene Rohstoffe können durch ihre Wiederverwertung einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Eine Entsorgung von Altgerät und Batterie hat getrennt zu erfolgen. Diese sind entweder an einer Sammelstelle für Elektrogeräte bzw. Batterien oder bei dem Inverkehrbringer abzugeben.



Verpackungsmaterial ist entsprechend der geltenden Gesetze und Entsorgungsvorschriften getrennt zu entsorgen.

Die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät muss vom Endnutzer eigenverantwortlich vorgenommen werden.

### Konformität und gesetzliche Regelungen

Hiermit erklärt Lehmann Elektronik, dass sich das Produkt soweit zutreffend in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der EMV RL 2014/30/EU, der RED RL 2014/53/EU, und der RoHS RL 2011/65/EU befinden. Die vollständigen Konformitätserklärungen finden Sie im Internet unter [www.lehmannweb.de](http://www.lehmannweb.de).



**REACH Verordnung** Im Sinne der Verordnung sind wir nachgeschalteter Anwender. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig. Weitere Informationen sind auf der Homepage einsehbar.